

Glaskategorien anlegen | Arbeitsablauf

Glaskategorien dienen dazu, eine Gruppe von Gläsern, Zuschlägen sowie Beschichtungen, einer Kategorie zuzuweisen. Typisch sind Kategorien für die Wertigkeit von Gläsern (Economy, Premium etc.).

Stellen Sie sich hierfür vor, Sie ordnen die Gläser, die Sie verkaufen möchten, in Schubladen ein. Eine Schublade für alle Gläser der Preisklasse 'Economy' und eine andere Schublade für alle Gläser der Preisklasse 'Premium'. Dabei hinkt dieser Vergleich ein klein wenig, da Sie ein Glas auch in mehrere Schubladen stecken können, wenn Sie möchten, es sind nur imaginäre Schubladen. Diese Schubladen helfen Ihnen bei der Glassuche ([Gläser \(Kunde\)](#)) ihre Auswahl weiter einzuschränken. Es gibt dabei keine Beschränkung der Anzahl an Kategorien, die Sie anlegen können. Empfehlenswert ist jedoch, sich auf 3 bis 5 zu beschränken.

Sie können der Kategorie einen Namen geben und die Sortierreihenfolge innerhalb der Kategorien bestimmen. Zusätzlich ist es möglich bei einer Kategorie anzugeben, welcher Text auf der Rechnung bzw. als zusätzlich Rechnungsposition steht.

Die Gläser, die Sie den Kategorien zuordnen, können Sie aus den Glaspreislisten der Hersteller wählen. Diese Zuordnung bleibt auch nach dem Update der Glaspreisliste erhalten. Zusätzlich können Sie die Zuordnung auf Erwachsene und/oder Kinder begrenzen, da Sie evtl. bestimmte Grundgläser für Kinder nicht in dieser Kategorie anbieten möchten.

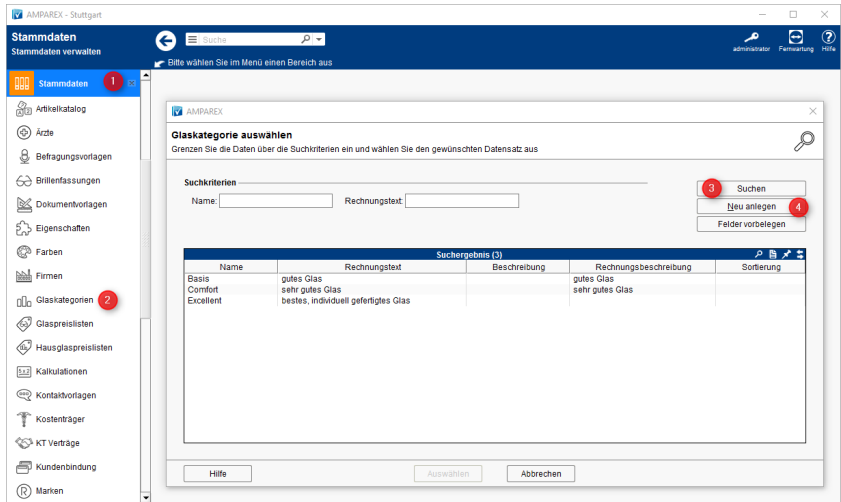
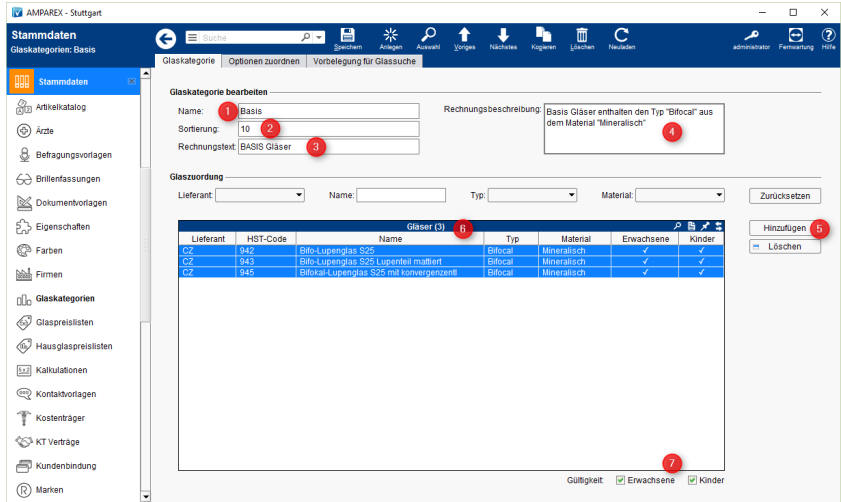
Es können zusätzlich Zuschläge (z. B. Beschichtungen) für eine Kategorie ausgewählt werden.

Schritt für Schritt



Hinweis

Je nach Vorgabe der Gläser und den Glasarten wird dabei die Glassuche beim Kunden damit beeinflusst.

	Beschreibung
	(1) Wechseln Sie in die Stammdaten (1) Glaskategorie (2) (2) Lassen Sie sich als Erstes alle evtl. vorhandene Glaskategorien per 'Suchen' (3) anzeigen. Ist die gewünschte Kategorie nicht dabei, klicken Sie auf 'Neu anlegen' (4)
	(3) Geben Sie der Glaskategorie einen aussagekräftigen Namen (1). Dieser wird zum einen in den Glaskategorien der Stammdaten verwendet, zum anderen wird der Name im Auswahldialog der Gläser im Brillenauftrag des Kunden zur Auswahl angeboten. Über die Sortierung (2) wird die Reihenfolge der Auswahl in dem Pull-down-Menü gesteuert Gläser (Kunde) . Dabei können numerische (10, 20, etc.) als auch alphanumerische Zeichen (a, b, etc.) verwendet werden. Ein abweichender Rechnungstext (3) und Rechnungsbeschreibungstext (4) wird nur dann benötigt, wenn der Name der Gläser in der Rechnung nicht auftauchen sollen, sondern evtl. nur der Kategorienname 'Basis Gläser'. (4) Per 'Hinzufügen' (5) wählen Sie per (Mehrfach-)Selektion ein oder mehrere Gläser für diese Kategorie hinzu. Die Gläser tauchen in der Tabelle 'Gläser' (6) auf. Entscheiden Sie sich noch, für wen die Gläser gültig sein sollen 'Erwachsene' und/oder 'Kinder' (7). Diese Angaben wirken sich auf die Suche der Gläser beim Kunden aus Gläser (Kunde) .

Glaskategorien anlegen | Arbeitsablauf

(5) Wechseln Sie in den nächsten Reiter 'Optionen zuordnen' (1). Mit der Option 'Nur ausgewählte Optionen zulassen' (2) geben Sie die Bearbeitung der Optionen (3) frei - optional werden mit der Option 'Alle Optionen zulassen' (4) alle Glasarten zugelassen. Selektieren (5) Sie ein oder mehrere Optionen und bearbeiten Sie unter der Tabelle (6) das Zulassen der Glasarten.

(6) Passend zu der Auswahl der Gläser und der Freigabe der Glasarten, kann im Reiter 'Vorbereitung der Glassuche' (1) die Suchmaske **Gläser (Kunde)** festgelegt werden.

	Beschreibung
Sichtbar	Standardmäßig sind in dem Gläser Suchdialog alle Felder sichtbar. Durch Entfernen des Hakens wird der Name ausgeblendet.
Wert setzen	Wird dazu der Haken in 'Wert setzen' gesetzt, können die Werte in den nachfolgenden Feldern bestimmt werden.
Wert	Mit dem Wert steuern Sie die Vorbelegung des Feldes.
Änderbar	Gibt zusätzlich an, ob die Vorbelegung verändert werden darf.
Leererlaubt (egal bzw. sowohl als auch)	Ist der Haken gesetzt, kann der vorbefüllte Wert im Glassuchdialog in dem entsprechenden Feld entfernt werden. Fehlt der Haken, darf das Feld nicht leer sein, enthält also nur einen Haken oder ein Kreuz.
Falscherlaubt (darf den gesuchten Wert nicht enthalten)	Ist der Haken gesetzt, kann der vorbefüllte Wert im Glassuchdialog in dem entsprechenden Feld auch ein Kreuz enthalten.

- ☐ (leer) - keine Einschränkung
- ☒ (rotes Kreuz) - dürfen dieses Merkmal NICHT beinhalten
- ☒ (grüner Haken) - müssen dieses Merkmal beinhalten